Hochschule für
Wirtschaft und Recht Berlin
Berlin School of Economics and Law

Hier können Sie mit Ihrem Wissen Menschen inspirieren!

Die Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin – Berlin School of Economics and Law - ist eine der führenden akademischen Ausbildungsstätten für den Management-Nachwuchs in Wirtschaft, Verwaltung und Justiz in Deutschland. Derzeit sind ca. 12.000 Studierende aus rund 100 Ländern in 56 Studiengängen der HWR Berlin immatrikuliert. Für die Ausbildung engagieren sich rund 260 Professorinnen und Professoren sowie mehr als 900 Lehrbeauftragte aus einem breiten disziplinären Spektrum, das die Betriebs- und Volkswirtschaftslehre ebenso wie Rechts-, Sozial- und Ingenieurwissenschaften umfasst. An der HWR Berlin wird in deutscher und englischer Sprache gelehrt.

Der **Fachbereich 2 "Duales Studium Wirtschaft • Technik"** bietet derzeit ca. 2.000 duale Studienplätze in 15 Disziplinen in den Bereichen Wirtschaft und Technik an, bei denen die motivierenden und methodischen Vorteile einer engen Verzahnung von Theorie und Praxis genutzt werden. Die Absolventinnen/Absolventen der Bachelor-Programme verfügen nach einer Regelstudienzeit von drei Jahren über fundierte Fachkenntnisse und berufspraktische Erfahrungen in einem der über 700 Partnerunternehmen. Der enge Kontakt zu renommierten Unternehmen und der dadurch mögliche kontinuierliche Austausch mit der Wirtschaftspraxis ist das wichtigste, prägende Wesensmerkmal aller Studiengänge des Fachbereichs.

Die Hochschule zeichnet sich durch hohen Praxisbezug in der Lehre, intensive und vielfältige Forschung sowie eine starke internationale Orientierung aus. Gegenwärtig bestehen mehr als 180 aktive Partnerschaften mit Universitäten weltweit. Die HWR Berlin ist Mitglied im Hochschulverbund „UAS 7 - Alliance for Excellence“, einem Zusammenschluss von sieben großen deutschen Fachhochschulen zur gemeinsamen Qualitätssicherung und Internationalisierung.

Am **Fachbereich 2 "Duales Studium Wirtschaft • Technik"** der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin ist folgende Stelle zu besetzen:

eine Professorin/ ein Professor (m/w/d) für „Informatik, insbesondere Cybersecurity und IT-Infrastrukturen“

Kennzahl: 094_P_2024
Besoldungsgruppe: W2
Bewerbungsschluss: 27.09.2024

Ihr Wirkungsfeld:

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll die Studiengänge Informatik und Wirtschaftsinformatik, insbesondere die nachfolgenden Schwerpunkte in Forschung und Lehre des Fachbereiches vertreten:

- IT-Infrastrukturen

- Cybersecurity
- Informationssicherheitsmanagement

Im Rahmen der Professur sollen auch Lehrveranstaltungen in englischer Sprache durchgeführt werden. Die Betreuung der Studierenden bei der Anfertigung von Praxistransferarbeiten, Studienprojekten und Abschlussarbeiten gehört ebenso zu den Aufgaben der Professur.

Erwartet wird zudem die im Rahmen der Lehre in dualen Studiengängen besonders wichtige Bereitschaft zur praxisorientierten Kooperation mit den am Studium beteiligten Partnerunternehmen der Hochschule, sowie das Engagement, die Internationalität des Studiengangs in den Bereichen Lehre, Forschung und Kooperationen weiter voranzubringen

Ihr Anforderungsprofil:

Für die Berufung zur Professorin oder zum Professor ist die Erfüllung der Voraussetzungen des § 100 Berliner Hochschulgesetz (BerlHG) erforderlich.

Neben einem abgeschlossenen Studium der Informatik oder einer verwandten Disziplin und fachadäquater Promotion werden mehrjährige einschlägige berufspraktische Erfahrungen sowie einschlägige wissenschaftliche Publikationen in mindestens einem der zu vertretenden Gebiete verlangt.

Die berufspraktischen Erfahrungen beziehen sich auf eine der folgenden oder artverwandten Gebiete:

- Architektur oder Engineering von verteilten, ggf. datenintensiven Applikationen mit erheblichem Infrastrukturanteil (u.a. Virtualisierung, Netzwerk, Dev Ops Engineering)
- Architektur, Engineering oder Threat Modelling von Web-Applikationen
- Entwicklung von IT-Sicherheits- und IT-Compliance-Konzepten
- Tätigkeiten im IT-Sicherheitsbereich von Unternehmen (z.B. Security Operations Center, Identity and Access Management, Product Security, Compliance)
- Design und Qualitätssicherung von eingebetetten bzw. cyberphysischen Systemen

Erfahrungen in der Lehre werden erwartet. Kompetenzen im internationalen Bereich sind von Vorteil.

Die Berücksichtigung von Gender-und Diversity-Aspekten in Forschung und Lehre wird erwartet.

Die Bereitschaft und Fähigkeit, Lehrveranstaltungen in englischer Sprache durchzuführen, wird vorausgesetzt. Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gehört zu den Dienstpflichten. Medienkompetenz und eine aufgeschlossene Haltung zu modernen Lehr- und Lernformen sind wünschenswert.

Bewerbung:

Die HWR Berlin fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern, wir freuen uns deshalb besonders über die Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte BewerberInnen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Nachweisen – soweit vorhanden auch Ergebnissen von Lehrevaluationen - und Zeugnissen zur Erfüllung der Einstellungsvoraussetzungen bis zum **27.09.2024** über unser Online-Bewerbungsportal unter https://karriere.hwr-berlin.de/de/jobposting/d5dc312f2c5148d100d3e66c20a5f5eb925184ae0/apply.

Bei Rückfragen zur ausgeschriebenen Position wenden Sie sich bitte an: berufungsverfahren@hwr-berlin.de.

Interessierte Frauen können Kontakt zur zentralen **Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten der Hochschule**, Frau Viola Philipp, unter (030) 30877 1231 oder viola.philipp@hwr-berlin.de aufnehmen.

Weitere Informationen finden Sie auch unter: www.hwr-berlin.de sowie unter http://www.uas7.de/Qualitaetsstandards.54.0.html.

Zertifikat seit 2016
audit familiengerechte hochschule
TOTAL E-QUALITY
UAS7
German Universities of Applied Sciences